

Meinung und Wahrheit



Markus Söder und die Corona-Politik: Eine umstrittene Führung in Bayern

Die letzten 15 Jahre waren durch internationale und nationale Krisen gekennzeichnet. Angefangen mit der Lehmann- bzw. Bankenkrise, weiter mit der Griechenland-Rettung, dann schließlich mit der Migrationskrise, weiter über die Corona-Pandemie bis hin zum Ukraine-Russland-Krieg. Über mehr als ein Jahrzehnt musste oder durfte das politische Management seine Fähigkeiten beweisen. Insbesondere die Bewältigung der Corona-Pandemie ist dabei das Thema, das die Staatsfinanzen besonders heftig belastet hat und für die "Verantwortungsträger" vor Ort scheinbar eine große Belastung dargestellt hat. Dabei hat sich der bayerische Ministerpräsident besonders in den Vordergrund gespielt. Als Führer des "Team Vorsicht" „Schwere Geburt“: So erläutern Merkel und Co ihren Chaos-Gipfel (tagesspiegel.de) kommt ihm eine zentrale Rolle bei der Einschränkung der Grundrechte der "seiner" Bevölkerung zu. Die Bürger in Bayern waren wie in kaum einem anderen Bundesland von massiven Einschränkungen betroffen, schließlich wollte der Ministerpräsident auch in der Corona-Bewältigung der Musterschüler sein. Insofern wurde gleich zu Beginn der Pandemie im April 2020 den bayerischen Bürgern eine Ausgangssperre aufgebürdet, die sich später durch das Bundesverwaltungsgericht als unverhältnismäßig und damit rechtswidrig erwiesen...



Hier geht es zum vollständigen Artikel

<https://meinung-und-wahrheit.de/das-corona-management-der-bayerischen-staatsregierung-insbesondere-des-dr-markus-soeder/>